

»Wenn alle teilen, bleibt keiner zurück«

VR Bank Rosenheim Chiemsee Stiftung überreicht VW Fox für die neue Inklusionsklasse

Grassau. »Wenn alle teilen, bleibt keiner zurück«, so lautet das Motto der VR Bank Rosenheim Chiemsee Stiftung, die nun im Rahmen eines kleinen Festaktes einen VW Fox an das Heilpädagogische Zentrum Ruhpolding für die neue »inklusive Außenklasse« überreichte, die ab Herbst an der Grassauer Volksschule in Betrieb gehen wird.

Zu einem besonderen Erlebnis wurde die Übergabe des Fahrzeuges durch die mitwirkenden Kinder. Zum einen zeigte der Schulchor der zweiten Klassen der Volksschule Grassau unter der Leitung von Elisabeth Lewerentz sein Können und zum anderen bewiesen die Kinder der 1c der St. Valentinsschule des HPZ Ruhpolding mit einem lustigen Theaterstück, welche Freude das Auto bereitet. Auch die Volkstanzgruppe des HPZ trat auf und demonstrierte auch hier gelebte Integration.

Die Stiftung wurde vor zwei Jahren mit dem Ziel »Hilfe zur Selbsthilfe« ins Leben gerufen, so VR-Bank Vorstand Hans Höglauer. Durch diese Stiftung sollen Gemeinschaftssinn und

Mitverantwortung im Geschäftsgebiet gefördert werden und dazu beitragen, dass gesellschaftliche Herausforderungen gelöst werden. Zu dieser Herausforderung gehöre auch die Integration und Gleichbehandlung von Kindern mit erhöhtem Lernbedarf. Inklusion, also Einschluss, stehe hierfür, so Höglauer. Er erklärte, dass Chancengleichheit und Teilhabe von Menschen mit erhöhtem Förderbedarf im Bildungsbereich auch ein Ziel der bayrischen Staatsregierung sei und folglich diese Kinder nicht nur in Förder- und Sonderschulen, sondern zusammen mit Regelschülern in Inklusionsklassen unterrichtet werden sollen. Im nächsten Schuljahr werden, so wusste Höglauer, 56 Schülerinnen und Schüler die »inkluisiven« Außenklassen in den Schulen in Ruhpolding, Trostberg, Surberg und erstmals auch in Grassau besuchen.

Schulleiter Klaus Biersack betonte, dass dieser Tag einmalig sei, denn in seiner langjährigen Schullaufbahn habe er es noch nicht erlebt, dass eine Schule ein Auto geschenkt bekomme.



VR-Bank Vorstand Hans Höglauer übergab das Fahrzeug für die »Inklusive Klasse«. Das freute besonders auch 2. Bürgermeister Sepp Griesenböck sowie den Regionalleiter des HPZ Ruhpolding, Sebastian Heller (von links). Stolz zeigten Schulleiter Klaus Biersack (Grassau) und Schulleiterin Christa Berger-Rinner (St. Valentinsschule) die Fahrzeugschlüssel. Mit im Bild ist auch der neue Bankchef Klaus Hatzel (rechts).
(Foto: T. Eder)

Die Idee der »Inklusiven Außenklasse« sei bei einer Unterhaltung mit der Schulleiterin Christa Berger-Rinner von der St. Valentinsschule entstanden, unbürokratisch und spontan. Man werde das Geschenk, so Biersack, sehr zu schätzen wissen.

Das neue VR Mobil im Wert von 10000 Euro wird vorrangig für die »Inklusive Klasse« in Grassau genützt. Auch die Lehrerin, die ab kommenden Schuljahr die »Inklusive erste Klasse« leiten wird, Gabi Henke, wohnte der schönen Veranstaltung bei.
tb